

---

## Weisse Flotte - MS Bad Zwischenahn

Peterstr. 14a  
26160 Bad Zwischenahn

Tel: 04403 - 94 95 97  
Fax:

a.lid@weisse-flotte-zwischenahn.de  
[www.weisse-flotte-zwischenahn.de](http://www.weisse-flotte-zwischenahn.de)

## Informationen für Menschen mit Sehbehinderung und blinde Menschen

Die Informationen zur Barrierefreiheit wurden am 14. Januar 2019 im Rahmen des Systems "Reisen für Alle" erhoben.

Detailinformationen zu Treppen, Aufzügen / Treppenliften, Rampen, Automaten und speziellen Türen auf dem Weg zu einzelnen Bereichen finden Sie in der entsprechenden Kategorie.

## Fotos zur Einrichtung

---



Weisse Flotte

Jennifer Borgwardt

---

## Parken

### Parkplatz beim Strandcafé

Der nächste öffentliche Parkplatz gehört zum Strandcafé Bad Zwischenahn und befindet sich ca. 400 m von der Anlegestelle entfernt. Der Weg führt auf befestigten, leicht befahrbaren Wegen durch den Kurgarten.

## ÖPNV

### Bushaltestelle Bad Zwischenahn Kurpark

Die Bushaltestelle "Bad Zwischenahn Kurpark" befindet sich etwa 300 m von der Anlegestelle entfernt. Mit den Buslinien 394 und 398 gelangt man z.B. vom Bad Zwischenahn ZOB zur Haltestelle Kurpark.

Der Weg von der Haltestelle zur Hauptanlegestelle führt über gut befahrbare und befestigte Wege durch den Kurpark.

## Eingang

## Eingangsbereich



Eingangsbereich  
vom Schiff aus  
gesehen

Copyright 2012



Eingangsbereich

Copyright 2012

---

Der Eingangsbereich ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Der Eingangsbereich ist durch einen taktil wahrnehmbaren Bodenbelagswechsel erkennbar.

## Weg vom Kassenhäuschen zum Schiff

---



Kassenhäuschen  
(rechts im Bild) zum  
Schiff, vom Schiff  
aus gesehen

Copyright 2012

---

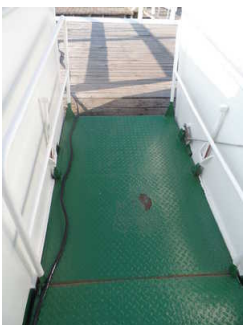
Breite des Weges: 650 cm

Länge des Weges: 13 m

Die Gehwegbegrenzung ist visuell kontrastreich. Die Gehwegbegrenzung ist taktil erfassbar.

## Schwelle an der Rampe

---



Schwelle an der  
Rampe

Copyright 2012



Rampe vom Schiff  
aus gesehen

Copyright 2012



Übergang vom Steg  
zur Rampe

Copyright 2012

Vorhandene Schwellen/Stufen: 1

Höhe der Schwellen/Stufen: 8 cm

Die Treppe hat keine geraden Läufe.

Die Treppe hat beidseitige Handläufe.

Die Handläufe werden am Anfang und am Ende der Treppenläufe nicht weitergeführt.

Es sind keine taktilen Informationen zum Stockwerk am Anfang und am Ende der Treppenläufe vorhanden.

Die Stufen sind nicht visuell kontrastreich gestaltet.

Es besteht kein visueller Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Es besteht kein taktiler Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Es ist keine künstliche Beleuchtung der Treppe vorhanden.

Anmerkungen für den Gast: Die Höhe der Schwelle ist ja nach Wasserstand sehr unterschiedlich (hier gemessen bei extrem niedrigem Wasserstand).

## Eingangstür

---



Eingangstür

Copyright 2012

---

Art der Tür: Zweiflügel

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Glastüren sind nicht mit Sicherheitsmarkierungen gekennzeichnet.

## Kasse / Ticketschalter

### Kassenhäuschen

Die Gehbahn von der Eingangstür zum Schalter/Tresen/zur Kasse ist mit visuell kontrastreichen Markierungen (z.B. Teppich) gekennzeichnet.

Die Gehbahn von der Eingangstür zum Schalter/Tresen/zur Kasse ist mit taktil erfassbaren Markierungen (z.B. Bodenindikatoren) gekennzeichnet.

Das Kassendisplay/die Preisangabe an der Kasse ist nicht gut erkennbar (z.B. groß oder schwenkbar).

### Weg vom Kassenhäuschen zum Schiff



Kassenhäuschen  
(rechts im Bild) zum  
Schiff, vom Schiff  
aus gesehen

Copyright 2012

---

Breite des Weges: 650 cm

Länge des Weges: 13 m

Die Gehwegbegrenzung ist visuell kontrastreich. Die Gehwegbegrenzung ist taktil erfassbar.

## Fahrgastraum

### Raum

Fahrgastraum/Speiseraum (innen)



unterer Aufenthalts-/  
Speiseraum

Copyright 2012



unterer Speiseraum,  
Ansicht Tische

Copyright 2012

---

BREITE des Raums: 6.08 m

TIEFE des Raums: 16 m

Es sind Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Hindernisse: Tische + Stühle.

Freideck 1 (1. OG)



Freideck 1

Copyright 2012

---

BREITE des Raums: 6,83 m

TIEFE des Raums: 14 m

Es sind Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Hindernisse: Bänke.

## Freideck 2 (2. OG)

---



Sitzbereich  
Oberdeck

Copyright 2012

---

BREITE des Raums: 5 m

TIEFE des Raums: 4 m

Es sind Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Hindernisse: Bänke.

## Schwelle/Stufe/Treppe

### Treppe zum 1. Deck (1. OG)

---



Treppe zum 1. Deck

Copyright 2012



Treppe zum 1. Deck

Copyright 2012

---

Vorhandene Schwellen/Stufen: 15

Höhe der Schwellen/Stufen: 16 cm

Die Treppe hat gerade Läufe.

Die Treppe hat beidseitige Handläufe.

Die Handläufe werden am Anfang und am Ende der Treppenläufe nicht weitergeführt.

Es sind keine taktilen Informationen zum Stockwerk am Anfang und am Ende der Treppenläufe vorhanden.

Die Stufen sind nicht visuell kontrastreich gestaltet.

Es besteht kein visueller Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Es besteht kein taktiler Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Die Treppe ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

### Treppe zum Außendeck 2 (2. OG)

---



## Treppe zum Außendeck 2

Copyright 2012

---

Vorhandene Schwellen/Stufen: 14

Höhe der Schwellen/Stufen: 16 cm

Die Treppe hat gerade Läufe.

Die Treppe hat beidseitige Handläufe.

Die Handläufe werden am Anfang und am Ende der Treppenläufe nicht weitergeführt.

Es sind keine taktilen Informationen zum Stockwerk am Anfang und am Ende der Treppenläufe vorhanden.

Die Stufen sind nicht visuell kontrastreich gestaltet.

Es besteht kein visueller Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Es besteht ein taktiler Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Die Treppe ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

## 1. Deck von der Tür zur Treppe (1. OG)



## 1. Deck von der Tür zur Treppe

Copyright 2012

---

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 5 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

## Tür zum Außendeck (1. OG)



## Tür zum Außendeck

Copyright 2012



## Tür zum Außendeck

Copyright 2012



Art der Tür / des Durchgangs: Sonstige

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Glastüren sind nicht mit Sicherheitsmarkierungen gekennzeichnet.

## Gastronomie

### Speiseraum

#### Speiseraum oben

---



Speiseraum oben

Copyright 2012

---

#### Tür zum Speiseraum

Art der Tür / des Durchgangs: Sonstige

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Glastüren sind mit Sicherheitsmarkierungen in Höhe von 40-70 cm und 120-160 cm gekennzeichnet.

Es sind Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Hindernisse: Tische + Stühle

Speisekarte

Die Schrift der Speisekarte ist schnörkellos und visuell kontrastreich gestaltet.

Es ist keine Speisekarte in Großschrift vorhanden.

#### Speiseraum unten

---



Speiseraum unten

Copyright 2012

---

Es sind Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Hindernisse: Tische und Stühle

Speisekarte

Die Schrift der Speisekarte ist schnörkellos und visuell kontrastreich gestaltet.

---

Es ist keine Speisekarte in Großschrift vorhanden.

## Weg vom Eingang zur Treppe

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 17 m

Es sind Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

Hindernisse: Stühle

## Tür Speiseraum oben (1. OG)

---



Tür Speiseraum  
oben

Copyright 2012

---

Art der Tür / des Durchgangs: Sonstige

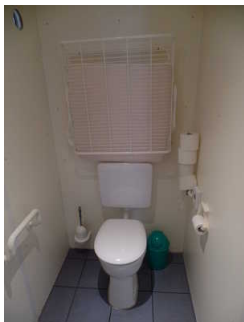
Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Glastüren sind nicht mit Sicherheitsmarkierungen gekennzeichnet.

## Öffentliches WC

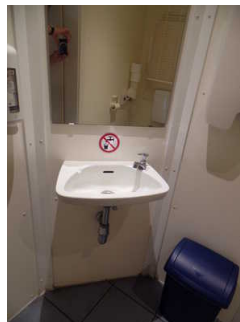
### WC für Menschen mit Behinderung

---



WC für Menschen  
mit Behinderung

Copyright 2012



WC für Menschen  
mit Behinderung -  
Waschbecken

Copyright 2012



WC für Menschen  
mit Behinderung -  
Eingangsbereich

Copyright 2012



Tür zum öffentlichen WC

Art der Tür: Einflügel

Die Tür bzw. der Türrahmen ist nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Glastüren sind nicht mit Sicherheitsmarkierungen gekennzeichnet.

## Schwelle vor Toilette

---



Schwelle vor  
Toilette

Copyright 2012

---

Vorhandene Schwellen/Stufen: 1

Höhe der Schwellen/Stufen: 3.5 cm

Die Treppe hat keine geraden Läufe.

Die Treppe hat keinen Handlauf.

Es sind keine Handläufe vorhanden.

Es sind keine taktilen Informationen zum Stockwerk am Anfang und am Ende der Treppenläufe vorhanden.

Die Stufen sind nicht visuell kontrastreich gestaltet.

Es besteht kein visueller Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Es besteht kein taktiler Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Die Treppe ist nicht hell und blendfrei ausgeleuchtet.

## Weg vom Eingang zur Toilette

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 17 m

Es sind Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

Hindernisse: Stühle

## Hilfsmittel

### Alarm/Hilfsmittel - Erstgespräch

Assistenzhunde (Begleithunde, Blindenführhunde etc.) dürfen in alle relevanten Bereiche/Räume des Betriebes/Angebotes mitgebracht werden.

Es ist keine Speisekarte in Brailleschrift oder auf einer barrierefreien Internetseite verfügbar.

Anmerkungen für den Gast: Es gibt einen Audio-Guide

## Bedienelemente / Leitsystem

### Mantelbogen visuell taktile Gestaltung

Die Bedienelemente (z.B. Türgriffe, Lichtschalter, Notruftaster) sind im gesamten Gebäude/Objekt taktil erfassbar.

Die Bedienelemente (z.B. Türgriffe, Lichtschalter, Notruftaster) sind teilweise visuell kontrastreich gestaltet.

Die Gehbahnen in Fluren/Wegen/Gängen sind überwiegend visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Die Gehbahnen in Fluren/Wegen/Gängen sind im gesamten Gebäude/Objekt nicht mit taktil erfassbaren Markierungen gekennzeichnet. Die Wände oder andere bauliche Elemente können nicht zur Orientierung genutzt werden.

Alle erhobenen und für den Gast nutzbaren Bereiche (Eingangsbereich, Kasse/Tresen, Schlafräume, Flure, Gänge) sind gut, d.h. hell und blendfrei, ausgeleuchtet.

Die Beschilderung ist in gut lesbarer Schrift gestaltet.

Es besteht zwischen Schrift/Piktogramm und Hintergrund ein guter visueller Kontrast.

Zahlen, Buchstaben (bis zu 4 Zeichen) oder Piktogramme sind taktil erfassbar (z.B. Relief- oder Prismenschrift).

Es sind Informationen vorhanden, die der Orientierung dienen und aus Wörtern bestehen.

Informationen zur Orientierung sind in Schriftform verfügbar.

### Beschilderung

Die Beschilderung ist in gut lesbarer Schrift gestaltet.

Es besteht zwischen Schrift/Piktogramm und Hintergrund ein guter visueller Kontrast.

Zahlen, Buchstaben (bis zu 4 Zeichen) oder Piktogramme sind nicht taktil erfassbar (z.B. Relief- oder Prismenschrift).

Es sind Informationen vorhanden, die der Orientierung dienen und aus Wörtern bestehen.

Informationen zur Orientierung sind in Schriftform verfügbar.